

# Stoffplan und Ziele für den ökumenischen Religionsunterricht an der Primarschule Meggen



Stand: 2017

reformierte kirche  
meggen adligenswil  
udligenswil

pfarrei st. pius meggen  
meggerwald pfarreien



Der ökumenische Religionsunterricht wird von der kath. und der ref. Kirchgemeinde finanziert und verantwortet. Die Grobziele des ökumenischen Religionsunterrichts sind kantonal vorgegeben.

**HINWEIS: In der 3. Kl. wird konfessionell unterrichtet**

Die 3. Klassen werden konfessionell unterrichtet. Der Schwerpunkt liegt hier auf den Sakramenten Taufe und Abendmahl, Schülerinnen und Schüler, die keiner oder einer anderen Glaubensgemeinschaft angehören, können wählen, welchen Unterricht sie besuchen.

[www.refmeggen.ch](http://www.refmeggen.ch)  
[www.kpm.ch](http://www.kpm.ch)

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Inhalte	Grobziele: Kant. Lehrplan Religionsunterricht
Eine Doppelstd.	<b>Gott hat mich wertvoll erschaffen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigene Stärken und die der MitschülerInnen kennen</li> <li>Verschiedenheit nützlich für die Klasse einbringen können</li> </ul>	Die Kinder erkennen sich in ihrer Einmaligkeit mit ihren Stärken und erkennen die Chancen des Zusammenlebens <b>A.1 / A.2</b>
Eine Doppelstd.	<b>Bibel - ein Buch voller Geschichten von Gott und den Menschen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Austausch und Erweiterung des Wissens über die Bibel</li> <li>Einsicht in verschiedene Bibeln</li> </ul>	Die Kinder lernen, wie die Bibel entstanden und aufgebaut ist. <b>C.1</b>
Eine Doppelstd.	<b>Spuren Gottes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schönheiten in der Schöpfung entdecken und sich darüber freuen</li> <li>Sorge tragen zur Schöpfung</li> </ul>	Die Kinder nehmen sich, die Mitmenschen und die Natur als Schöpfung und anvertrautes Geschenk Gottes wahr. Sie geben ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck. <b>A.4</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Abraham und Sarah</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschichte aus dem ersten Testament kennen</li> <li>Gott vertrauen als stärkende Kraft nützen</li> </ul>	Die Kinder erfahren, dass Gott sich den Menschen immer wieder neu zuwendet und sie herausfordert. <b>C.7</b>
Eine bis zwei Doppelstd.	<b>Nikolaus von Myra</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Menschen kennen lernen, die auf der Grundlage christlicher Glaubensüberlieferung verantwortlich handelten</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben und machen sich so auch vertraut mit den christlichen Wertvorstellungen. <b>D.3 / D.1</b>
Eine bis zwei Doppelstd.	<b>Weihnachtserzählung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weihnachtserzählung kennen</li> <li>Weihnachten feiern</li> </ul>	Die Kinder kennen die Erzählung über die Geburt Jesu. <b>C.3</b> Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>Familienalltag zur Zeit Jesu</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leben im Haus mit der Familie zur Zeit Jesu</li> </ul>	Die Kinder lernen die Lebenswelten zur Zeit Jesu kennen. <b>C.2</b>
Vier Doppelstd.	<b>Begegnungsgeschichten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jesus und die Kinder</li> <li>Bartimäus</li> <li>Heilung des Aussätzigen</li> <li>Salbung in Bethanien</li> </ul>	Die Kinder kennen die das Wirken Jesu und die Kernaussagen seiner Botschaft und fragen nach deren Bedeutung in ihrem Leben. <b>C.4</b>

Zwei Doppelstd.	<b>Palmsonntag</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ostern: Einzug in Jerusalem (Palmsonntag)</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>Freies Beten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit Gott reden</li> <li>• danken, bitten, loben, klagen</li> </ul>	Die Kinder entdecken die Sprache für das Religiöse und lernen, sich im Gebet an Gott zu wenden. <b>B.2</b>
Drei Doppelstd.	<b>Unsere Kirche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kirche als Gebäude entdecken</li> <li>• Den/die PfarrerIn / PastoralassistentIn kennen lernen</li> </ul>	Die Kinder kennen die Kirche als Haus Gottes und als Gemeinschaft von Menschen, die sich an der Botschaft von Jesus orientieren und versuchen, diese in ihrem Leben umzusetzen. <b>A.6</b>
Eine Doppelstd.	<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielerisch die Inhalte des Schuljahres repetieren</li> </ul>	

Nach dem Stoffplan für den Religionsunterricht der Landeskirchen des Kantons Luzern

RU Team 1. Klassen

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Inhalte	Grobziele: Kant. Lehrplan Religionsunterricht
Eine Doppelstd.	<b>Einführung / Kennenlernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Thema der Schuleröffnungsfeier aufnehmen, z.B. „Einer für alle. Alle für einen.“</li> </ul>	Die Kinder erkennen sich in ihrer Einmaligkeit mit ihren Stärken und Schwächen. <b>A.1</b>
Eine Doppelstd.	<b>Noah</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine Geschichte aus dem ersten Testament kennen</li> <li>Symbol Regenbogen erleben</li> </ul>	Die Kinder erfahren, dass Gott sich den Menschen immer wieder neu zuwendet und sie herausfordert. <b>C.7</b>
Eine Doppelstd.	<b>Jona</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontext der Geschichte.</li> <li>Eine Geschichte aus dem ersten Testament kennen</li> </ul>	Sch. lernen durch Menschen des ersten Testaments, auf den befreienden und beschützenden Gott zu vertrauen. <b>C.6</b>
Eine Doppelstd.	<b>Erntedank / Umwelt / Mitwelt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stauenswertes in der Schöpfung entdecken</li> <li>Die Schöpfung ein Geschenk Gottes</li> <li>Erntedank -&gt; Sorge tragen zur Umwelt/Mitwelt.</li> </ul>	Sch. nehmen sich, die Mitmenschen und die Natur als Schöpfung und anvertrautes Geschenk Gottes mit allen Sinnen wahr. Sie geben ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck. <b>A.4</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Die Brüder Esau und Jakob</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschichte aus dem ersten Testament kennen.</li> </ul>	Die Kinder erfahren, dass Gott sich den Menschen immer wieder neu zuwendet und sie herausfordert. <b>C. 7</b>
Eine Doppelstd.	<b>Luzia und/oder Martin von Tours</b> Für einander Licht sein – da sein	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es gibt Menschen, die verantwortliche handeln auf der Grundlage christlicher Glaubensüberlieferung.</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben. <b>D.1 / D.3</b>
Drei bis vier Doppelstd.	<b>Gebet – Segensworte – Symbole - Singen</b> Mit Gott reden	<ul style="list-style-type: none"> <li>danken, bitten, loben (Vater unser - Unser Vater)</li> <li>Gott als Vater und Mutter ansprechen</li> </ul>	Sch. entdecken Sprachformen für das Religiöse und lernen, sich im Gebet an Gott zu wenden. <b>B.2</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Palmsonntag - Karwoche - Ostern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Feiertage um Ostern und das Ereignis aus dem Leben Jesus.</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4</b>
Vier Doppelstd.	<b>Familienalltag zur Zeit Jesu</b> <b>Heilungsgeschichten</b> <b>Gleichnisgeschichten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Essen und Kleider zur Zeit Jesu</li> <li>Jesus und seine Freunde und Freundinnen</li> <li>Jesus heilt den Gelähmten</li> <li>Gleichnis vom verlorenen Schaf (Psalm 23)</li> </ul>	Die Sch. lernen die Lebenswelten zur Zeit Jesu kennen. Die Kinder kennen das Wirken Jesu und die Kernaussagen seiner Botschaft und fragen nach der Bedeutung in ihrem Leben. <b>C.2 / C.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>In unserer Klasse gibt es verschiedene Konfessionen und Religionen.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Christliche Konfessionen und andere Religionen</li> <li>Unterschiede und Gemeinsamkeiten wahrnehmen</li> </ul>	Die Sch. erkennen Chancen und Grenzen des Zusammenlebens. <b>A.2</b>
Eine Doppelstd.	<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SchülerInnen-Feedback</li> <li>Spielerischer Abschluss de RU-Jahres</li> </ul>	

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Schwerpunkte	Grobziele nach Lehrplan Religionsunterricht
2 DL Aug./Sept.	<b>Gemeinschaft Freunde von Jesus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ankommen als Gruppe</li> <li>Merkmale und Zeichen von Freundschaft</li> <li>Jesus zeigt seine Freundschaft</li> </ul>	Sch. kennen einige Erzählungen über das Leben von Jesus und einige Personen aus seinem Umfeld. <b>C3 und A2</b>
2 DL Sept. /Okt.	<b>Feste im Kirchenjahr Heilige – Menschen durch die das Licht Gottes scheint</b> (Verena, Tarzsius, ev. Elisabeth)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anhand vom Lebensweg Jesus</li> <li>Die Legende kennen</li> <li>Christliches Handeln/Werte -&gt; Anders sichtbare Geschenke.</li> <li>Da sein und helfen wie Jesus.</li> </ul>	Sch. kennen Feste im KJ und verstehen den Sinn und ihre Bedeutung. <b>B4</b> Die Sch. lernen Menschen/Heilige kennen, die in besonderer Weise die Liebe Gottes erfahren haben und seine Liebe im Alltag weiter gaben. <b>D3</b>
2 DL Nov.	<b>Taufe – Mein Name Glaubensbekenntnis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einmaligkeit eines jeden Menschen</li> <li>Dein Name. Zeichen und Bedeutung der Taufe.</li> <li>Zum Taufstein in der Kirche gehen.</li> <li>Das Glaubensbekenntnis kennen.</li> </ul>	Die Sch. kennen sich in ihrer Einmaligkeit. <b>A.1</b> Die Kinder kennen Sprachformen für das Religiöse. <b>B2</b>
2 DL Dez.	<b>Symbole und Zeichen Sakramente in der Kirche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterscheidung Symbole und Zeichen</li> <li>Beispiel: Brot, Herz</li> <li>Sakramente als Bestärkung. Geschenk von Gott. Zeichen der Liebe von Gott zu den Menschen.</li> </ul>	Sch. machen sich vertraut mit nonverbalen Ausdrucksformen des Glaubens <b>B1</b>
2 DL *(1 DL) Jan./Feb.	<b>Jesus lädt uns ein Mahlgeschichten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jesus ist mitten in unserer Gemeinschaft und in den Freundschaften</li> <li>Mahl feiern – Jesus seine Gegenwart erahnen</li> <li>Sich an Jesus erinnern – seinem Beispiel folgen</li> <li>Sie Speisung der 5000 – Das Wunder vom Teilen</li> </ul>	Sch. wissen sich von Gott geliebt und entwickeln eine tragfähige Beziehung zu Gott. <b>A5</b> Sch. kennen das Wirken Jesu und die Kernaussagen seiner Botschaft und fragen nach deren Bedeutung im Leben. <b>C4</b>
4 DL *(3 DL) Feb./März	<b>Eucharistie Hochgebet Körper - Haltungen im Gottesdienst</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenkommen und Eucharistie feiern am Tisch von Jesus.</li> <li>Gottesdienst feiern hat einen Ablauf -&gt; Programm.</li> <li>Das Hochgebet -&gt; Dialog (Antworten geben).</li> <li>Bedeutung der Hostie -&gt; Leib Christi.</li> </ul>	Sch. kennen und feiern Sakramente als symbolische Handlungen und sichtbare Zeichen der Zugehörigkeit zu Gott im Alltag. <b>B3</b>
1 DL April	<b>Abendmahl und Auferstehung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das letzte Abendmahl / Abschied feiern - In Verbindung bleiben.</li> <li>Auf dem Weg nach Emmaus</li> </ul>	Sch. kennen die Erzählungen über Geburt, Leben, Tod und Auferstehung Jesu <b>C3</b>
1 DL Mai	<b>Rückblick Erstkommunion Fronleichnam</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Austausch über die Erfahrung des Eingeladen sein -&gt; Dankbarkeit</li> <li>Fronleichnam -&gt; Gott ist da im Lebensalltag.</li> </ul>	Sch. kennen und feiern das KJ mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn. <b>B4</b>
3 DL Juni/Juli	<b>Josef und seine Brüder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschichte und deren Zusammenhang aus dem ersten Testament kennen.</li> </ul>	Sch. lernen durch Menschen des ersten Testaments, auf den befreienden und beschützenden Gott vertrauen. <b>C6</b>

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Inhalte	Grobziele: Kt. Lehrplan Religionsunterricht
Eine Doppelstd.	<b>Einführung / Kennenlernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Thema der Schuleröffnungsfeier aufnehmen, z.B. „Einer für alle. Alle für einen.“</li> </ul>	Die Kinder erkennen sich in ihrer Einmaligkeit mit ihren Stärken und Schwächen. <b>A.1</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Franz von Assisi Gott loben in seiner Schöpfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Franz und Klara von Assisi (Sonnengesang)</li> <li>• Schöpfungsgeschichte</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen/Heilige kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben, indem sie sich für die Verwirklichung des Reiches Gottes engagierten. <b>D.3</b> Die Kinder nehmen sich, die Mitmenschen und die Natur als Schöpfung und Geschenk Gottes wahr. <b>A.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>Nach Gott fragen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Über Gott nachdenken</li> <li>• Gottesbilder</li> </ul>	Die Kinder wissen sich von Gott geliebt und entwickeln eine tragfähige Beziehung zum dreieinigen Gott. <b>A.5</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Mose (und/oder Josef und seine Brüder falls in 3. Klasse nicht thematisiert)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fremd und unterdrückt</li> <li>• Gott rettet und befreit</li> <li>• Gottes Weisungen befolgen</li> </ul>	Die Kinder lernen durch Menschen des ersten Testaments, auf den befreienden und beschützenden Gott zu vertrauen. <b>C.6</b>
Zwei Doppelstd.	<b>10 Gebote Goldene Regel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte aus dem ersten Testament kennen.</li> <li>• Gemeinschaft braucht Regeln</li> </ul>	Die Kinder machen sich vertraut mit den christlichen Wertvorstellungen und lernen, sie in ihrem Urteilen und Handeln umzusetzen. <b>D.1</b>
Eine Doppelstd.	<b>Weihnachten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gott wird Mensch – Menschen können füreinander „Licht“ sein.</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Liebesgebot Jesu Geschichten zur Versöhnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter</li> <li>• Das Gleichnis vom Verlorenen Sohn</li> <li>• (katholisch: Versöhnungsweg ausserschulisch!)</li> </ul>	Die Kinder kennen das Wirken Jesu und die Kernaussagen seiner Botschaft und fragen nach deren Bedeutung in ihrem Leben. <b>C.4</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Passion und Auferstehung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesus geht einen schweren Weg</li> <li>• Leidensweg Mk 14</li> <li>• Auferstehungsgeschichte</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4/C.3</b>
Vier Doppelstd.	<b>Psalmen, Psalmworte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dankpsalm</li> <li>• Lob auf Gott und seine Schöpfung</li> <li>• Hilfe von Gott erwarten</li> </ul>	Die Kinder entdecken Sprachformen für das Religiöse und lernen, sich im Gebet an Gott zu wenden. <b>B.2</b>
Eine Doppelstd.	<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SchülerInnen-Feedback</li> <li>• Spielerischer Abschluss de RU-Jahres</li> </ul>	

Bemerkung: Ausserschulisch für katholische Kinder: Versöhnungsweg und Feiern der Versöhnung (findet jeweils im Frühling statt) Gemeinsam mit Kindern der 4. Klassen

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Inhalte	Grobziele: Kt. Lehrplan Religionsunterricht
Eine Doppelstd.	<b>Einführung / Kennenlernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Thema der Schuleröffnungsfeier aufnehmen, z.B. „Aus ganzem Herzen.“</li> </ul>	Die Kinder erkennen sich in ihrer Einmaligkeit mit ihren Stärken und Schwächen. <b>A.1</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Fremdsein (Heimat/ Migration/ Flucht)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biblische Vorbilder (Rut, Abraham und Sara)</li> <li>• Situation von Menschen auf der Flucht</li> <li>• Glaube macht mutig und gibt Kraft, auch schwierige Situationen zu meistern</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben, indem sie sich für die Verwirklichung des Reiches Gottes engagierten. <b>D.1</b>
Zwei bis drei Doppelstd.	<b>Auferstehung Jesu – Hoffnung für alle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschiedssituationen im Leben</li> <li>• Friedhof Ortsbegehung</li> <li>• Bibl. Botschaft der Auferstehung &gt; an das Leben glauben</li> </ul>	Die Kinder setzen sich mit dem Woher, Wozu und Wohin ihres Lebens auseinander. <b>A.3</b>
Eine bis zwei Doppelstd.	<b>Maria, Johannes der Täufer und Advent</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Magnifikat (Lk 1,46-55)</li> <li>• Mk 1,1-8 (Johannes der Täufer)</li> <li>• Adventszeit und ihre Bräuche</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben, indem sie sich für die Verwirklichung des Reiches Gottes engagierten. <b>D.1</b> . Siehe auch <b>B.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>Weihnachten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weihnachtsbräuche in den Familien</li> <li>• Bedeutung von Weihnachten für Christen</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen und verstehen deren Sinn und Bedeutung. <b>B.4</b>
Drei Doppelstd.	<b>Geschichte Israels</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• David, Saul und Salomo (Zeit der Könige)</li> <li>• Jeremia - Tempel in Jerusalem (Zeit des Exils)</li> </ul>	Die Kinder lernen die Lebenswelten in verschiedenen biblischen Epochen kennen. <b>C.2</b>
Drei Doppelstd.	<b>Die Bibel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönlicher Zugang</li> <li>• Entstehung und Aufbau der Bibel</li> <li>• Land und Umwelt der Bibel</li> </ul>	Die Kinder lernen, wie die Bibel entstanden und aufgebaut ist und finden sich in ihr zurecht. <b>C.1</b>
Eine Doppelstd.	<b>Offene Lektion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Orientierungslauf/ Relicache</li> </ul>	
Drei Doppelstd.	<b>Feste im Kirchenjahr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jahreskreis ref./kath. – gemeinsames/untersch.</li> <li>• Feste: Auffahrt, Pfingsten, Fronleichnam, Reformationsfest</li> </ul>	Die Kinder erkennen Chancen und Grenzen des Zusammenlebens. <b>A.2</b> Siehe auch <b>B.4</b>
Eine Doppelstd.	<b>Abschlusslektion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jahresquiz/ SchülerInnenwunsch</li> <li>• Jahresauswertung (Feedback)</li> </ul>	Die Kinder erkennen Chancen und Grenzen des Zusammenlebens. <b>A.2</b>

Bemerkung: Ausserschulisch für katholische Kinder: Versöhnungsweg und Feiern der Versöhnung (findet jeweils im Frühling statt). Gemeinsam mit Kindern der 4. Klassen

Zeitraum	Thema nach Stoffplan RU	Inhalte	Grobziele: Kt. Lehrplan Religionsunterricht
Eine Doppelstd.	<b>Einführung / Kennenlernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Thema der Schuleröffnungsfeier aufnehmen, z.B. „Einer für alle. Alle für einen.“</li> </ul>	Die Kinder erkennen sich in ihrer Einmaligkeit mit ihren Stärken und Schwächen. <b>A.1</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Jesus als Person – Steckbrief, Umwelt, historische Infos</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesus als (historische) Person</li> <li>• Die jüdischen Wurzeln Jesu</li> <li>• Hauptmerkmale der jesuanischen Botschaft</li> </ul>	Die Kinder lernen die Lebenswelten zur Zeit Jesu kennen und kennen die Erzählungen über Geburt, Leben, Tod und Auferstehung. <b>C.2/3</b>
Eine Doppelstd.	<b>Kirchliche Berufe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung von verschiedenen kirchlichen Berufen</li> <li>• Kennenlernen von Personen, die in der Kirche tätig sind (z.B. Pastoralassistentin, Sozialdiakonin, Sakristan, Sigristin etc.)</li> </ul>	(Die Kinder lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergeben, indem sie sich für die Verwirklichung des Reiches Gottes engagieren. <b>D.3</b> )
Zwei (je eine) Doppelstd.	<b>Kirchenbesuche in der ref. und in der kath. Kirche Meggen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkundung des Kirchenraumes</li> <li>• Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Konfessionen (ref.-kath.), die im Kirchenraum ersichtlich werden</li> </ul>	Die Kinder kennen die Kirche als Haus Gottes und als Gemeinschaft von Menschen, die sich an der Botschaft von Jesus orientieren. <b>A.6</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Heilige/Allerheiligen Reformatoren/Reformatorinnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erklärung der Bedeutung des Allerheiligenfestes und des Reformationsfestes</li> <li>• Vorstellung von Hl. Menschen und Vorbildern im Glauben</li> </ul>	Die Kinder lernen Menschen/Heilige kennen, die in besonderer Weise die Nähe Gottes erfahren und seine Liebe weitergegeben haben, indem sie sich für die Verwirklichung des Reiches Gottes engagier(t)en. <b>D.3</b>
Drei Doppelstd.	<b>Paulus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Paulus und seine Geschichte vorstellen (Umfeld, Konversion, Berufung, Missionsreisen)</li> <li>• Grundzüge seiner Botschaft kennenlernen</li> </ul>	Die Kinder wissen Bescheid über die Ausbreitung des christlichen Glaubens und kennen das Leben in den ersten Gemeinden. <b>C.5</b>
Eine Doppelstd.	<b>Fastenopfer / Brot für alle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit dem aktuellen Themas der Fastenopferaktion</li> <li>• Auf Missstände/Ungerechtigkeiten aufmerksam machen</li> </ul>	Die Kinder lernen Organisationen kennen, die sich (christlich motiviert) für Benachteiligte und für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen. <b>D.2</b>
Eine Doppelstd.	<b>Das Apostolische Glaubensbekenntnis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit eigenen Glaubensvorstellungen</li> <li>• Basis des christlichen Glaubens anhand des Credo kennenlernen</li> <li>• Kennenlernen eines traditionsreichen Textes</li> </ul>	Die Kinder entdecken die Sprachformen für das Religiöse. <b>B.2</b>
Zwei Doppelstd.	<b>Sakramente</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was sind Zeichenhandlungen?</li> <li>• Die Sakramente vertiefen</li> <li>• Konfessionelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufzeigen – Taufe und Abendmahl</li> </ul>	Die Kinder kennen und feiern die Sakramente als symbolische Handlungen und sichtbare Zeichen der Zugehörigkeit zu Gott oder als Zuwendung Gottes im Alltag und in bestimmten Lebenssituationen. <b>B.3</b>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeichenhandlungen, Begleitworte und Symbole der jeweiligen Sakramente vertiefen</li> </ul>	
Eine Doppelstd.	<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SchülerInnen-Feedback</li> <li>• Spielerischer Abschluss de RU-Jahres</li> </ul>	

Bemerkung: Ausserschulisch für katholische Kinder: Versöhnungsweg und Feiern der Versöhnung (findet als Outdoorevent jeweils im Frühsommer statt)